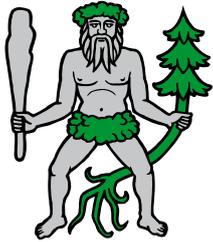


GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 3 vom März 2014 / 36. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
 - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
 - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

GZA 9472 Grabs

ERFREULICHER RECHNUNGSABSCHLUSS

Die Rechnung 2013 schliesst erneut mit einem Gewinn

Die Jahresrechnung 2013 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 1'108'465.54 ab. Gegenüber dem Budget, das mit einem Aufwandüberschuss von 655'400 Franken rechnete, ist dies eine Besserstellung von rund 1.76 Mio. Franken. Dank dem guten Ergebnis konnten zusätzliche Abschreibungen von CHF 657'437.20 und Einlagen in Vorfinanzierungen von CHF 352'737.40 getätigt werden. Der Steuerfuss von 130 Prozent soll beibehalten werden.

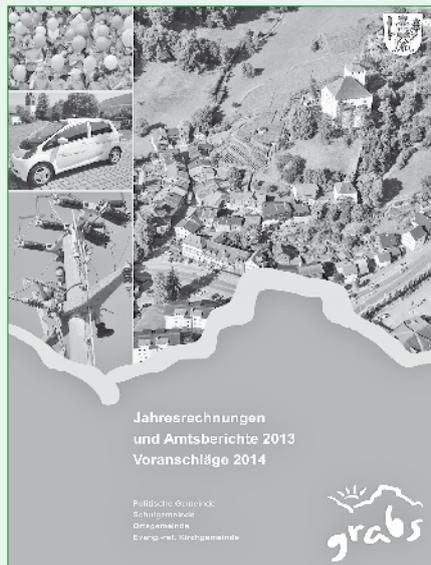
Werner Hefti - Dieses sehr erfreuliche Ergebnis reiht sich in die guten Rechnungsabschlüsse der letzten Jahre ein. Der unerwartete Überschuss entstand einerseits aufgrund der Budgetdisziplin des Rates und der Verwaltung, nicht getätigten bzw. zurückgestellten Investitionen sowie einem gegenüber dem Budget tieferen Finanzbedarf der Schulgemeinde.

Die Steuererträge der natürlichen Personen blieben deutlich hinter der Budgeterwartung zurück. Dass die gesamten Steuererträge doch noch leicht über dem Budget liegen, verdanken wir Mehreinnahmen bei den Handänderungs- und Nachsteuern sowie den Anteilen an kantonalen Steuern, die markant über dem Budget lagen.

Das Budget 2014 geht - unter Berücksichtigung eines gleichbleibenden Steuerfusses - von einem Ausgabenüberschuss von 914'500 Franken aus.

Verschuldung

Die Verschuldung der Gemeinde Grabs beträgt per Ende 2013, inklusive Schule, 12'461'707 Franken. Pro Kopf bedeutet dies Nettoschulden von 1'795 Franken.



Erfolgreiche Technische Betriebe

Die Technischen Betriebe schliessen in allen Sparten positiv ab.

Der Bereich **Strom** erzielte – vor Abschreibungen und Rückstellungen – ein Ergebnis von CHF 1'909'541.96. Der Gemeinderat schlägt der Bürgerschaft vor, das Jahresergebnis für zusätzliche Abschreibungen im Umfang von CHF 723'207.33, einer Einlage in Vorfinanzierungen von CHF 248'194.53 und für eine Einlage in den Energiefonds von 100'000 Franken zu verwenden. Der Restbetrag von CHF 838'140.10 soll dem Eigenkapital zugeschlagen werden. Dieses erhöht sich dadurch auf CHF 2'262'446.18.

Der Bereich **Wasser** schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 520'859.69 ab, was dem Gemeinderat erlaubt, der Bürgerversammlung vorzuschlagen, 500'000 Franken in die Vor-

finanzierung für künftige Netzausbauten einzulegen und zusätzliche Abschreibungen von CHF 8'614.94 vorzunehmen. Der Rest des Jahresergebnisses von CHF 12'244.75 soll dem Eigenkapital Spezialfinanzierung Wasser gutgeschrieben werden. Das Eigenkapital erhöht sich dadurch auf CHF 724'742.79.

Der Bereich **Ortsantennenanlage** kann mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 347'143.38 aufwarten, der für eine Einlage von 300'000 Franken in die Vorfinanzierung verwendet werden soll. CHF 47'143.38 werden dem Eigenkapital zugeschlagen, wodurch sich dieses auf CHF 276'219.92 erhöht.

Detailinformationen

Weitere Informationen zur Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung, zum Rechnungsabschluss 2013 sowie zum Budget 2014 können der Jahresrechnung 2013 entnommen werden. Diese kann bei der Gemeinderatskanzlei (081 750 35 22, info@grabs.ch) bestellt werden.

Die Bürgerversammlungen der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde finden am 02. April 2014 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Unterdorf statt.

Ein Interview von Markus P. Stähli mit Gemeindepräsident Rudolf Lippuner über die finanzielle Lage der Gemeinde befindet sich auf Seite 7 in diesem Gemeindeblatt.

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

AUS DEM GEMEINDERAT

Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Tennisclub Grabs, Unterdorfstrasse 8, Grabs, Entfernung Erdwall, Neuerstellung Parkplätze, Parz. Nr. 365, Werdenweg 9; Gauer-Sprecher Margaretha, Murris 7, Weite, Sanierung WC und Holzfassade, Anschluss an Kanalisation, Parz. Nr. 3064, Grist 1507; Spitalregion Rheintal-Werdenberg-Sarganserland, Alte Landstrasse 106, Rebstein, Aufstockung Intensivpflegestation, Parz. Nr. 2682, Spitalstrasse; S&B Real Estate GmbH, Bahnhofstrasse 21, Zug, Umnutzung zu Wohnraum, Abbruch Schopf (Projektänderung), Parz. Nr. 2602, Sporgasse 1a+1b; Lippuner-Zogg Thomas & Sandra, Iverturststrasse 1, Grabs, Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 2677, Marktweg 1.

Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Zogg Heinz, Bongertstrasse 5, Grabs, Sanierung Tenntor, Parz. Nr. 2717, Bongertstrasse; Vetsch Gebäudehüllen AG, Gewerbestrasse 2, Grabs, Einbau Industrietor und Fenster, Parz. Nr. 2212, Gewerbestrasse 2.

Gemeinderat vergibt Arbeiten

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im Ausschreibungsverfahren vergeben:

- Sanierung Werkleitungen Städtli Werdenberg / Tiefbauarbeiten
ARGE Werdenberg (Hugo Dietsche AG, Buschor AG, Vetsch Bau AG)

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

- Sanierung Städtli Werdenberg / Hydrantenleitungen
Tobler Haustechnik und Metallbau AG, Alt St. Johann

Militärschützenverein Werdenberg / Auflösung

Der Gemeinderat hat die Auflösung des Militärschützenvereins Werdenberg zur Kenntnis genommen. Er dankt allen ehemaligen Mitgliedern für die wertvolle Arbeit, die sie in den vergangenen Jahren zum Wohle der Schützinnen und Schützen geleistet haben.

Das bisher gemeinsame Nutzungsrecht an der Schiessanlage «Ils» ist auf den Schützenverein Grabs übertragen worden.

Strassenverkehrszählungen

Das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen hat im Jahr 2013 wiederum an verschiedenen Örtlichkeiten im Kanton St. Gallen automatische Strassenverkehrszählungen durchführen lassen. Die Auswertung auf den Kantonsstrassen ergab im Durchschnitt eine geringe Verkehrszunahme von 0.3 Prozent.

Zählstelle Buchs, Carl Hilty-Strasse, von und nach Buchs

Total Fahrzeuge 2012	5'181'016
Total Fahrzeuge 2013	5'067'197
Veränderung	- 2.2 %

Die höchste Monatsmessung wurde im April gemacht. Das Jahresmittel liegt bei 13'883 Fahrzeugen pro Tag.

Zählstelle Grabs, Mädlweg, von und nach Buchs

Total Fahrzeuge 2012	3'516'960
Total Fahrzeuge 2013	3'452'890
Veränderung	- 1.8%

Die höchste Monatsmessung wurde im Juli gemacht. Das Jahresmittel liegt bei 9'460 Fahrzeugen pro Tag. Weitere Details finden sich im Internet unter www.verkehrszahlen.sg.ch.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgendes Patent für den Kleinhandel mit gebrannten Wassern erteilt:

- Volg Grabs / Silvia Lenherr / 31. Dezember 2016

Lebensmittelkontrollen

Das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen überprüfte im letzten Jahr 29 der insgesamt 56 kontrollpflichtigen Betriebe in der Gemeinde Grabs. In einem Betrieb musste aufgrund eines ungenügenden Inspektionsergebnisses eine weitere Nachkontrolle angeordnet werden. Die kontrollpflichtigen Betriebe in Grabs schneiden jedoch insgesamt gut ab.

Wildhüter / Wechsel

Der bisherige Wildhüter, Peter Eggenberger, ist seit Ende Januar 2014 im Ruhestand. Der Gemeinderat bedankt sich für die langjährige tolle Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

Sein Nachfolger, Silvan Eugster, ist seit dem 03. Februar 2014 im Amt. Er kann unter derselben Telefonnummer erreicht werden wie sein Vorgänger (079 727 86 02 oder per E-Mail wh.eugster@rsnweb.ch).

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt:

Tombolabewilligung Frühlingsfest der Volksmusik

05. April 2014, MZH Unterdorf
Organisation: Hornschlittenclub Grabs

Festwirtschaft Schweiz. Mühlentag am Grabser Mühlbach

31. Mai 2014, Areal Gehler Haus
Organisation: Verein Grabser Mühlbach

Festwirtschaft 2 Stunden-Lauf

20. September 2014, Markplatz
Organisation: CEVI Grabs

GRABSER GSCHENGG - TRÜGGLI





**FEINES AUS
EINHEIMISCHER
LANDWIRTSCHAFT**

www.grabser-gschengg-trueeggli.ch

**BESTELLEN /
ABHOLEN**

Molkerei Grabs
Dorfstr. 10
9472 Grabs
Tel 081 - 771 38 28

LADEN / VERKAUF

Wurzelwerk - Hofladen
Staudnerbergstr. 6
9472 Grabs
Tel 081 - 771 51 12
Mi 12:00 - 18:30 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

**MANAGEMENT /
GROSSAUFTRÄGE**

Bea Zogg
Winnenwies
9472 Grabserberg
Tel 081 - 771 17 77
zogtransporte@bluewin.ch

ORTSGEMEINDE GRABS ORDENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG 2014



Montag, 31. März 2014, 20 Uhr, in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchbünt, Grabs

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2013 nebst Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2014 und Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Znacht offeriert.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Die Stimmausweise werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bei der Kanzlei der Ortsgemeinde anzufordern (bis spätestens Freitag, 28. März 2014, 16 Uhr).

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG 2014



Dienstag, 01. April 2014, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2013 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2014
3. Wahlen
 - a) Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisherige und neu)
 - b) Präsident (bisher)
 - c) Mitglieder und Ersatzmitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisherige und neu)
 - d) Abgeordnete in die Synode (bisherige und neu)
4. Mitteilungen und Umfrage

Anträge von Kirchenmitgliedern sind acht Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich beim Präsidenten, Karl-Heinz Haedener, einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin, Christa Lummer (081 771 21 74), angefordert werden.

ORDENTLICHE SCHULBÜRGERVERSAMMLUNG 2014



Mittwoch, 02. April 2014, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Unterdorf

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2013 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2014
3. Allgemeine Umfrage

ORDENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG 2014 DER POLITISCHEN GEMEINDE (im Anschluss an die Schulbürgerversammlung)

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2013 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Sanierung Haus A Pflegeheim Werdenberg / Gutachten und Antrag
3. Voranschlag und Steuerplan 2014
4. Allgemeine Umfrage

Die Stimmausweise - Politische Gemeinde und Schulgemeinde benutzen einen gemeinsamen Ausweis - werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 02. April 2014, 17 Uhr, beim Gemeindebüro (081 750 35 00) bzw. beim Schulsekretariat (081 750 33 00) anzufordern.

PARKIEREN IM GRABSER BERGGEBIET

Seit Jahren werden die Parkplätze im Berggebiet zwischen dem **01. Mai und dem 31. Oktober** an allen Wochentagen bewirtschaftet. An den zwei Parkuhren im Gebiet Höhi und Muntlerentsch können Parktickets bezogen werden (1-Tageskarte: 6 Franken / 2-Tageskarte: 9 Franken).

Für regelmässige Besucherinnen und Besucher besteht zudem die Möglichkeit, eine Saisonvignette zu lösen. Diese kostet für in Grabs wohnhafte Personen 40 Franken und für Auswärtige 60 Franken.

Achtung - bitte gut sichtbar platzieren

Bitte denken Sie daran, das Parkticket, die Vignette oder eine allfällige Fahrbewilligung für die Strassen im Berggebiet gut sichtbar an der Frontscheibe des Fahrzeuges aufzulegen bzw. zu platzieren.

lukashaus

Hallenbad**Öffentliche Badezeiten:**

Mittwoch, 15.30 bis 18.00 Uhr

Geschlossen ist das Bad:Während den Sommerferien
und den Weihnachtsferien**Eintrittspreis:**

Kinder CHF 2.50

Erwachsene CHF 5.00

(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashaus Stiftung
Lukashausstrasse 2
9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

www.lukashaus.ch

Transport
Muldenservice
Abbruch
Recycling
Erbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4

CH-9470 Buchs

Telefon 081 750 05 90

Fax 081 750 05 91

**W. KRESSIG AG****BAUEN**

Sie
auf
uns.....



wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade

dipl. malerpolier
lippuner monika

spitalstrasse 25

9472 grabs

natel 079 282 85 80

e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER

GMBH

malergeschäft

**Liebe Eltern****Suchen Sie einen Betreuungsplatz für
Ihr Klein- oder Schulkind?**

Im Chinderhuus Tubechnopf,
Chinderhuus Sumsi und im Schülerhort
Baobab sind Ihre Kinder gut aufgehoben.
Ein engagiertes, kompetentes Team,
sorgfältige Betreuung, gemütliche
Räume und eine Auswahl verschiedener
Betreuungseinheiten sind nur einige
Merkmale unserer Angebote.

Anfragen und Anmeldungen:

Senida Durmisi, Leiterin Betreuung,

081 740 65 50

sd@kinderbetreuung-grabs-gams.ch

www.kinderbetreuung-grabs-gams.ch

Strassenbau Tiefbau Umgebungsgestaltung

**www.dietsche.ch**

Fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technisches Know-how,
modernste Infrastruktur, Erfahrung in der Umgebungsgestaltung und kilometer-
weise Strassen- und Leitungs-Referenzen weisen uns als kompetente Partner aus.

DIETSCH
STRASSEN- UND TIEFBAU · HAAG

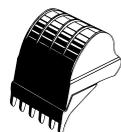
Tel. 071 757 80 80 - info@dietsche.ch

...wir werden weiterempfohlen!

**Getränkefachhandel****Mosterei****Transporte****Muldenservice****Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs

Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33

mvetsch@rsnweb.ch www.mvetsch.ch**emag**

Baggerarbeiten
Landschaftspflege
Kommunalarbeiten

emag Eggenberger GmbH

Wingert

9472 Grabs

079 797 25 04

info@emag-gmbh.ch

www.emag-gmbh.ch

**Hier fehlt
Ihr Inserat**

Wenn auch Sie im Grabser Gemein-
deblatt inserieren möchten, so set-
zen Sie sich mit der Redaktion in
Verbindung (081 750 35 22 oder
gemeinderatskanzlei@grabs.ch).

**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.

Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Eggenberger Johannes, Buchs SG, an Eggenberger Werner, Grabs, / Nr. 4085, Amadang (Scheune mit Maiensässwohnung, 12'901 m² Gfl., Strasse, Wiese, Gewässer, Wald), EV: 10.09.1980

Binswanger Richard Otto, Landschlacht, an Binswanger Focke Jacqueline Martina, Grabs, / Nr. S20372, Kirchgasse 7 (StWE-WQ 105/1000, Wohnung Nr. 2 im Erdgeschoss, Ost); M15194 und M15195, Kirchgasse 7 (je 1/13 ME-Anteil an Nr. S20378, Tiefgarage im Untergeschoss), EV: 27.07.2011

Zindel Matthias Peter und Heidi, Grabs (ME zu ½), an Kanton St. Gallen, St. Gallen / Nr. 2690, Spitalweg 3 (Zweifamilienhaus, Kleinviehstall, Remise und Garagen, 3'056 m² Gfl., Wege, Wiese, Gartenanlagen), EV: 23.12.1999

Eggenberger Hans, Grabserberg, an Eggenberger Astrid, Grabserberg / Nr. 3918, Amaschnun (903 m² Gartenanlagen), EV: 17.01.1992

DIE EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE GRABS-GAMS INFORMIERT

Die Baukommission der evangelischen Kirchgemeinde Gabs-Gams informiert die Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs über das Projekt «Neubau Kirchgemeindehaus»:

Stand der Planung

Mit Hochdruck wurde das Bauprojekt mit diversen Anpassungen und Korrekturen für die Baueingabe vorbereitet. Dabei wurden Vorprüfungen bezüglich Brandschutz, Lebensmittelamt im Zusammenhang mit der Küche, etc. notwendig. Ebenfalls wurde detailliert auf ein Bühnen- und

Beleuchtungskonzept eingegangen. Die notwendigen Unterlagen für eine Baueingabe werden bis ca. Mitte März vorbereitet sein.

Terminplan bis Baubeginn

Gemäss approximativem Terminplan sind wir ungefähr zehn Tage in Verzug geraten, da diverse Rückmeldungen im Zusammenhang mit den Vorprüfungen noch ausstehend sind. Die Baueingabe war auf 28. Februar 2014 geplant.

Der approximative Terminplan bis Baubeginn setzt sich wie folgt zusammen:

■ Baueingabe	Mitte März
■ Baubewilligungsverfahren	bis Ende Mai
■ Ausschreibungspläne	bis Ende März
■ Verfahren Ausschreibung	bis Ende Mai
■ Vergabe von Arbeiten	Ende Mai
■ Räumungsarbeiten KGH	Monat Mai
■ Abbrucharbeiten	Monat Juni
■ Vorbereitungsarbeiten	Juli
■ Baubeginn (nach den Ferien)	ab August

Kleinere Terminverschiebungen sind möglich.

Abbrucharbeiten

Im Anschluss an die Räumung des alten Kirchgemeindehauses, bei welcher noch zu verwendende Einbauten oder Materialien ausgebaut werden, besteht für Interessierte die Möglichkeit, weiteres Material zu demontieren und mitzunehmen. Auf diese Aktion wird zu gegebener Zeit mit einem Inserat hingewiesen. Nach Abschluss dieser Arbeiten kann mit den Abbrucharbeiten begonnen werden. Darauf folgend sind die Vorbereitungsarbeiten für die Bauplatzinstallation und den Baugrubenaushub geplant, sodass das Projekt nach den Sommerferien mit vollem Einsatz in Angriff genommen werden kann.



Vielleicht ist der Bevölkerung aufgefallen, dass in der letzten Zeit bereits einige Arbeiten stattgefunden haben. Für die Feststellung der Bodenbeschaffenheit und als Grundlage für den Statiker wurden im Beisein eines Geologen Bagger-schlitzte mit einer Tiefe von ca. vier Metern ausgehoben. Diese geben Hinweise, in welcher Art die Foundation geplant werden muss.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Der Gemeinderat hat am 03. März 2014 gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) den

Teilstrassen- und Landerwerbsplan «Kreuzbergstrasse»

genehmigt.

Öffentliche Auflage

12. März bis 10. April 2014

Auflageort

Tiefbau, Lindenweg 4, Grabs

Rechtsmittel

Allfällige Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Grabs einzureichen.

IN RECHTSKRAFT

Aufhebung Überbauungsplan «Dorf»

Beschluss des Gemeinderates

09. Dezember 2013

Öffentliche Auflage

18. Dezember 2013 bis 16. Januar 2014

Genehmigung Kanton

29. Januar 2014

FUNDBÜRO IM RATHAUS GRABS

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4).

Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten abgegeben bzw. abgeholt werden. Sie erreichen uns unter der Nummer 081 750 35 00.

Vermissten Sie etwas? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Heizung



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Wohlfühl- Temperaturen!

Die Lippuner Haustechnikspezialisten sorgen dafür, dass Ihre Heizung für Sie immer eine «coole» Nebensache bleibt – am besten mit einem modular aufgebauten Service-Vertrag. Sicherheit rund um die Uhr, das ganze Jahr.

PLAY HOUSE



SPRACHKURSE

noch Plätze frei:

- Englisch Pre-School bis 1. Kindergarten ab Freitag, 2. Mai 2014, 15.25h andere Alter auf Anfrage
- FCE- und CAE-Examenvorbereitung
- BEC-Preliminary, -Higher und -Vantage
- Refresher Business + General English
- Englisch für Ferien im April (3 Abende)
- Italienisch A2, B1 und Spanisch A1
- Anfängerkurse Französisch, Chinesisch, Russisch, Japanisch, Deutsch
- Minigruppen und Privatlektionen

online Einstufungstests

Einstieg in laufende Kurse möglich

Firmeninterne Sprachkurse

massgeschneidert auf Ihr Bedürfnis

Sprachreisen weltweit!

Sommer- und Herbstkurse jetzt buchen

The PH Training Centre GmbH

081 756 57 38



zertifiziert

www.english.com

coop Heizöl



Zogg Christian Transporte GmbH
Winnenwis
9472 Grabserberg
081 771 17 77 / 079 681 85 20
www.zogg-transporte.ch



MCO
&
Messmer Carrosserie & Oldtimer

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen



SPITEX GRABS-GAMS

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 9 bis 11 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:

Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Natel Stützpunktleitung

079 433 98 50

MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9



VETSCH

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30
info@vetsch-gh.ch, www.vetsch-gebäudehüllen.ch

081 740 65 15
www.optimalag.ch

OPTIMAL
Jetzt Fassadenzeit

Der innovative Malerbetrieb von Grabs



2014 - WACHSENDE AUF- UND AUSGABEN

Lastenverschiebungen vom Kanton auf die Gemeinden werden spürbar

Die diversen Sparpakete des Kantons St.Gallen sind nicht spurlos an den Gemeinden vorbeigegangen. Zahlreiche Ausgaben wurden auf die Kommunen verlagert. Gemeindepräsident Rudolf Lippuner erläutert im Interview die finanzielle Situation der Gemeinde Grabs.

Mit Rudolf Lippuner sprach Markus P. Stähli.

Auf den ersten Blick zeigen die Finanzergebnisse des vergangenen Jahres durchwegs positive Zahlen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von über 1 Mio. Franken. War dies so abzusehen?

Nein. Wir sind nicht von einem Überschuss in dieser Grössenordnung ausgegangen. Zumal die Steuerkraft der Gemeinde Grabs im Vergleich mit anderen St.Galler Gemeinden rückläufig ist. Das bessere Ergebnis ist vor allem auf höhere Steuererträge (Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern) und Minderausgaben in fast allen Bereichen zurückzuführen. Hinzu kommt, dass die Schulgemeinde im vergangenen Jahr deutlich weniger finanzielle Mittel beansprucht hat als budgetiert.

Eine «verkehrte Welt» entdeckt man beim Budget 2014. Der Gemeinderat rechnet hier mit einem Fehlbetrag von ebenfalls fast 1 Mio. Franken. Worauf ist dieser Aufwandüberschuss zurückzuführen?

Bereits im Jahr 2013 hatte der Gemeinderat ein Defizit von 600'000 Franken budgetiert. Und inzwischen sind wir bei 1 Mio. Franken angelangt. Ausgaben, die in den Vorjahren nicht getätigt wurden, haben im neuen Budget wieder Aufnahme gefunden.

Ein grosser Teil des Defizits wird die Pflegefinanzierung ausmachen. Und verschiedene Budgetpositionen sind gegenüber den Vorjahren höher ausgefallen, weil eine Lastenverschiebung vom Kanton auf die Gemeinden erfolgt ist. Hinzu kommen höhere Kosten für das deutlich ausgebauten Angebot im öffentlichen Verkehr. Der Gemeinderat geht zudem davon aus, dass die Steuereinnahmen rückläufig sind.

Auffallend sind die stetig steigenden Kosten für die Pflegefinanzierung. Beliefen sich diese im Jahr 2011 noch auf rund 205'000 Franken stehen sie nun im Budget mit 800'000 Franken zu Buche. Wo liegen die Gründe für die rasante Entwicklung?

Die höheren Kosten sind auf eine Systemänderung – neu tragen die Gemeinden die vollumfänglichen Aufwendungen – sowie die demographische Entwicklung zurückzuführen. Sie sind seit der Einführung im Jahr 2011 tatsäch-

lich von 205'392 auf 800'000 Franken (Budget 2014) angestiegen. Die Budgetierung ist relativ schwierig. Die Kostenentwicklung verläuft sehr dynamisch.

Einige St.Galler Gemeinden erhöhen nach Jahren wieder ihren Steuerfuss. Wie wird sich der Ansatz in Grabs in den nächsten zwei, drei Jahren entwickeln?

Aufgrund des heutigen Eigenkapitals von rund 7 Mio. Franken kann davon ausgegangen werden, dass der Steuerfuss in den nächsten zwei bis drei Jahren bei 130% verbleibt. Dies natürlich nur unter der Voraussetzung, dass die Steuerkraft nicht noch weiter sinkt bzw. keine neuen grösseren Ausgaben auf die Gemeinde Grabs zukommen.

In den letzten Wochen geisterten Meldungen durch die Medien, dass verschiedene Schweizer Gemeinden zu wenig Geld für den Unterhalt ihrer Infrastrukturen (z.B. Leitungsunterhalt) hätten. Wie sieht das in unserer Gemeinde aus?

Dank vorausschauender Planungen und Rückstellungen sollte die Gemeinde Grabs diese Investitionen eigentlich problemlos finanzieren können. Vor nicht allzu langer Zeit wurde beispielsweise das gesamte Strassennetz unserer Gemeinde durch externe Fachleute beurteilt. Ab 2016 besteht für die Werterhaltung unserer Strassen ein Finanzbedarf von rund 700'000

Franken jährlich. Der Gemeinderat wird seiner Verantwortung nachkommen und Jahr für Jahr für den gebührenden Unterhalt unserer Infrastrukturen sorgen.

Ein abschliessendes Wort zum Spital. Es soll am bisherigen Standort für rund 137 Mio. Franken neu gebaut werden. Warum sollen sich die Grabserinnen und Grabser für den «Standort Grabs» einsetzen?

Wir brauchen ein neues Spital. Die zur Abstimmung gelangende Vorlage ist durchdacht. Es gibt keinen vernünftigen Grund, den Standort zu wechseln. Bei der Abstimmung geht es um eine über Jahre seriös vorbereitete Bauvorlage und nicht um Hirngespinnste wie ein «Spitalneubau auf der grünen Wiese». Grabs ist ein überaus erfolgreiches Spital an einem erfolgreichen Standort. Dies soll auch in Zukunft möglich sein. Die Grabser Bevölkerung muss für «ihr» Spital kämpfen und sich in den Abstimmungsprozess einbringen. Trotz geregelter Finanzierung bleibt es schwierig, dem Rest der St.Galler Stimmberechtigten klarzumachen, dass es die Spitäler Grabs und Altstätten auch weiterhin braucht.

Besten Dank für das Gespräch.

Gemeindepräsident Rudolf Lippuner sieht für die Gemeinde Grabs noch grosses Entwicklungspotenzial.



Photovoltaik / Thermische Solaranlagen



Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

Einfach natürlich!

Die Fachleute von Lippuner Energie- und Metallbautechnik AG bringen Ihnen die Sonne ins Haus. Sonnenenergie für Sie und Ihre Umwelt. Von der kompetenten Beratung, über die fachmännische Montage bis zur Inbetriebnahme – alles aus einer Hand.

Portraits und Passfotos



**WERNER
GANTENBEIN AG**

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · www.werner-gantenbein-ag.ch

SENIOREN HELFEN

SENIOREN REGION WERDENBERG

Vermittlungsstelle
Annakäthi Wälti, Flurweg 15, 9470 Buchs
Tel. 079 105 34 59

Telefonbeantwortung
Jeden Montag, 8.30 bis 10.30 Uhr



**Suchen Sie Kontakt zu anderen Familien?
Möchten Sie sich informieren, was wann wo in Grabs für Familien stattfindet?
Suchen Sie für Ihre Kinder eine spontane Betreuung ohne Voranmeldung?**

Dann freuen wir uns, Sie im Familienzentrum Grabs begrüßen zu dürfen.

Besuchen Sie uns im Kinderkafi, der Hüeti oder sonst bei einem Anlass im Familienzentrum im Pflegeheim Werdenberg - wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

**Infos:
www.familienzentrum-grabs.ch**

Familienzentrum Grabs | 9472 Grabs | familienzentrum-grabs@rooxmail.ch
www.familienzentrum-grabs.ch

GASENZER SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Ausstentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch



**FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER**

STAATSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

...see the difference...

raum farbe form

...atelier **B&B** III

Ihr langjähriger Kundenmaler
Renè Riedener | Natel +41 79 404 54 90

Dorfstrasse 13 | 9472 Grabs
www.atelierbb.li | info@atelierbb.li

STÖRUNGEN HABEN VORRANG

Das erste Halbjahr des Kinder- und Jugendbegleiters (KJb) der Schule Grabs

David Oswald hat seine Arbeit als Kinder- und Jugendbegleiter an der Schule Grabs anfangs August 2013 aufgenommen. Der Schwerpunkt in der Arbeit des Kinder- und Jugendbegleiters (KJb) liegt in der Beratung, Betreuung, Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen, welche nicht in der Lage sind, schwierige Situationen und Lebensumstände zu bewältigen.

Lassen wir David Oswald doch gleich selbst aus seinem Arbeitsalltag berichten:

«Es war ein sonniger 12. August im letzten Jahr, als ich den Schulklassen das erste Mal vorgestellt wurde. Die darauffolgenden Tage waren geprägt vom Einrichten des Büros mit der Installation der elektronischen Vernetzung. Zudem besuchte ich verschiedene Klassenzimmer, um mit den aktuellen Unterrichtsformen und Klimata vertraut zu werden.

Schon bald bekam ich die ersten konkreten Aufträge. Es folgten beständig neue Anfragen und bis heute konnte ich keinen wirklichen Einbruch in meinem «Geschäft» feststellen, es gibt permanent zu tun.

Nun, was tut denn ein KJb eigentlich?

In der Zusammenarbeit von Gemeinde- und Schulrat wurde ein Konzept entworfen, welches den Inhalt und den Rahmen der Kinder- und Jugendbegleitung definiert. Der Inhalt kann folgendermassen erklärt werden: «Die Kinder- und Jugendbegleitung (KJb) berät, betreut, unterstützt, fördert und erzieht Kinder und Jugendliche, welche kurz- oder längerfristig schwierige Situationen bzw. Lebensumstände zu bewältigen haben». Das Spezielle an der Arbeitsweise ist:

- Die KJb ist präsent und einfach direkt zu kontaktieren. Sie kann innerhalb von Minuten auf dem Platz sein.
- Die KJb wird möglichst früh kontaktiert, um eine allfällig drohende Eskalation möglichst zu vermeiden.

Bildlich könnte man die KJb mit der Feuerwehr vergleichen. Sie ist immer da, bereit und flexibel. Flexibilität ist ein Schlagwort, dem die KJb nachkommen muss, da sie sonst nicht voll ausgelastet wäre und ein zu teures Luxusgut darstellen würde. In der Praxis bedeutet dies, dass die KJb sich auch für diverse Unterstützungen im Schulbetrieb bereithält. Dies können sein: Support der Berufswahl/Bewerbung Einzelner, Begleitaufgaben bei Tagesausflügen, Klassenaktionen mit Präventionscharakter gestalten, Chauffeur für diverse Aufgaben, Aufsichtsaufgaben, etc.

Die Umsetzung dieses Konzeptes in meiner Arbeit stelle ich unter das Credo: «Da und nahbar sein, den Fokus stets auf Lösungen

richten und im Ganzen die Administration so schlank wie möglich halten!».

Dieser Satz beinhaltet drei Aussagen, auf die ich hier näher eingehen will.

■ **Da sein;** *Ich bin auf Pausenplätzen und in Schulräumen präsent, auch wenn kein Problem ruft. Das soll einer eventuellen Stigmatisierung von «Störenden» vorbeugend entgegenwirken. Gleichzeitig muss dies nicht immer gleich bedeuten, dass da etwas im Argen liegt, wenn der «Oswald» kommt. So kann eine unnötige Unruhe im Klassenzimmer vermieden werden.*

■ **Lösungen;** *In meiner Arbeit halte ich mich an den «Lösungsorientierten Ansatz». Vereinfacht will ich es so darstellen: Komme ich in eine Krisensituation gerufen, ist alles Geschehene soweit Geschichte und kann mit Schulzuweisungen nicht gelöst werden. Das heisst, dass sämtliche vorhandenen Ressourcen bei allen beteiligten Parteien zur Lösungsgestaltung zusammengezogen werden müssen. Da ist meine Rolle jene des Vermittlers und wenn gewünscht des Koordinators der sozialpädagogischen Prozessgestaltung. Hinzu kommt, dass ich nie alleine da stehe, sondern ganz verschiedene «ausserstehende» Anlaufstellen habe. Wir haben verschiedene Hilfssysteme in unserer Gesellschaft installiert. Das sind einzelne Fachpersonen wie Ärzte, Psychologen, Juristen etc. und Institutionen wie der Schul- und Gemeinderat, der Schulpsychologische Dienst SPD, das Kompetenzzentrum Jugend KOJ, der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst KJPD, etc.*

■ **Administration;** *ich bin kein Freund von ausführlichen Rapporten über jeden «Chlapf an Grind». Dennoch braucht meine Arbeit als KJb eine gewisse Administration, um das Wichtigste in verständlicher Kurzform festzuhalten. Dies dient zwei verschiedenen Zwecken. Zum Einen kann sich eine Arbeit über längere Zeit hinziehen und sich mit anderen – oben genannten – Hilfssystemen abwickeln. Da ist eine klare, unter Umständen detaillierte Informationspolitik nötig. Zum Anderen muss ich meinem Arbeitgeber, wie zuvor auf dem Bau, Rechenschaft über mein Tun abgeben.*

Was machen denn die Lehrpersonen? Wo liegen dann die Probleme? *Das sind häufig gestellte Fragen. Die Erste ist schnell beantwortet; sie unterrichten. Das könnte bedeuten, dass der Schulstoff nach Lehrplan absolute Priorität hat. Dieser Schulstoff gilt mit seinen Anforderungen für alle Kinder und Jugendlichen der jeweiligen Altersgruppe gleich und da müssen sie einfach hindurch.*

Die zweite Frage ist schon komplexer und kann nicht mit einer einfachen Erklärung beantwortet werden. Eine oft wiederkehrende Tatsache ist, dass sich Probleme/Defizite im engsten sozialen Umfeld eines Kindes negativ im Schulbetrieb zeigen können. Das kann beispielsweise durch problematisches Sozialverhalten sichtbar werden. Ein anderer Aspekt kann Folgender sein: Wird von einem Kind mehr verlangt, als es wirklich bieten kann, ist oft eine Störung in irgendeiner Form durch dieses Kind die Reaktion. Wird eine solche Störung ignoriert, wird sie das Schulklima weiter beeinträchtigen und unter Umständen in einer Eskalation mit Kommunikationsabbruch und anderen unerfreulichen Erscheinungen enden. Folglich gilt: «Störungen haben Vorrang». Kommt ein Kind in eine Überforderung, ist mit Druck selten die Lösung gefunden. Es mag ja sein, dass man rein repressiv eine kurzfristige Beruhigung erreicht. Die Gefahr dabei besteht darin, dass ein Verdrängen solcher Störungen dazu führen kann, dass sie durch ein Kompensieren an einem anderen Ort störend erscheinen. Dort ist es dann für die jeweils Betroffenen nicht unbedingt ersichtlich, was falsch läuft oder lief. Das bedeutet, dass jemand sich die Zeit nehmen muss, aktiv hinzuschauen und oft in tiefen Seen fischt, um das wirkliche Problem zu finden.

Genau hier kommt das Argument für die Kinder- und Jugendbegleitung. Sie kann von der Lehrperson oder vom Schulrat kurzfristig angeboten werden. Auf diese Weise kann die Lehrperson sehr schnell zu ihrem Kerngeschäft, dem Unterrichten, zurückkehren.

Der KJb klinkt die betreffenden Kinder/Jugendlichen kurzfristig aus dem Klassenverband aus und beginnt über den Beziehungsaufbau mit der lösungsorientierten Arbeit. Der Ausdruck «Beziehung» sagt es schon, dass diese Art von Arbeit vorwiegend von der Persönlichkeit des KJb abhängig ist. Diese Persönlichkeit muss die Grundkomponenten der sozialpädagogischen Arbeit (Kongruenz, Empathie und Wertschätzung) wirklich leben, um eine positive Wirkung erwarten zu können. Dazu kommt auch, dass man sich selber auch nicht immer allzu ernst nehmen muss, zu den eigenen Fehlritten stehen und sich selber regelmässig reflektieren kann. Letzteres ist für mich als KJb sehr wichtig und verhilft mir echt zu bleiben und eine gewisse Objektivität zu erhalten.

Dieser Anfang als KJb der Schule Grabs wurde zu einem interessanten und herausfordernden Halbjahr, auf das ich zufrieden zurückschaue und welches mir Anlass gibt, mit guter Zuversicht vorwärts zu schauen.»

BERGGASTHAUS VORALP



SAISONERÖFFNUNG AM KARFREITAG 18. APRIL 2014

Das Berggasthaus Voralp öffnet am **Karfreitag, 18. April 2014** wieder seine Türen. Peter & Helga Steininger und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Für Fragen oder Reservationen erreichen Sie uns unter der Tel. Nr. 081 771 38 48.

BESTELLUNG JAHRESRECHNUNG

Sind Sie an der Jahresrechnung der Grabser Korporationen interessiert? Dann bestellen Sie Ihr Exemplar jetzt bei der Gemeinderatskanzlei Grabs (081 750 35 22, gemeinderatskanzlei@grabs.ch).

Der Gemeinderat dank Ihnen für Ihr Interesse.

VERANSTALTUNGEN MÄRZ

- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
14 Uhr, Grabserberg: Dominotreff
- 19. Familienzentrum Grabs**
14-16 Uhr: Kindercoiffeur
20 Uhr: Hauptversammlung Verein
- 21. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, KGH: Suppenzmittag
14 Uhr, KGH: Rotkreuz-Seniorennachmittag
- 21.-23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Eichberg: Gemeindefeier
- 22. Skiclub Margelkopf**
Rangverlesen Clubskirennen
- 22. Schützenverein Grabs**
10-16 Uhr, IIs: Freie Übung und Putztag
- 22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
18 Uhr, BZ Gallus: Familiengottesdienst mit Erstkommunionkindern
- 23. Skiclub Grabserberg**
Wildhaus: OSSV JO-Slalom Meisterschaft
- 23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 23. Gemischt-Chor Grabs und Umgebung / Männerchor Grabs**
17 Uhr, Evang. Kirche Buchs: Frühlingskonzert Bezirkschöre
- 24. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 24./27. Samariterverein Grabs**
19-22 Uhr: Grund- und Repetitionskurs BLS/AED
- 25. FDP Grabs**
Hauptversammlung

- 25. Spitalregion RWS**
20 Uhr, Spital Grabs (Vortragssaal Personalhaus): Infoabend Geburtshilfe ist eine Teamsache
- 26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
- 26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
16 Uhr, Buchs: Bibelkarawane für Kinder
- 27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, Kirche: Fiire mit de Chliine
- 27. Schützenverein Grabs**
18-20 Uhr, IIs: Übung JJ+JS / Freie Übung
- 28. Skiclub Grabserberg**
Gamperfin: Gönneressen
- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, KGH: Suppenzmittag
- 28. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25
- 29. Familienverein Eggenberger**
12 Uhr, Rest. Hörnli: Hauptversammlung
- 29. Schützenverein Grabs**
13-18 Uhr, IIs: Match-Training
- 29./30. Skiclub Margelkopf**
San Bernardino: Skitourenwochenende
- 30. Rheintal-Oberländisches Verbands-Schwingfest**
Reitanlage Werdenberg
- 30. Skiclub Grabserberg**
Skitour
- 30. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Einführung der 3. Klässler ins Abendmahl
19 Uhr: Abendgottesdienst
- 30. Verein Schloss Werdenberg**
10-16 Uhr, Schlangenhaus/Infozentrum Werdenberg: Saisonöffnung
- 31. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 31. Ortsgemeinde Grabs**
20 Uhr, Aula Kirchbünt: Ortsbürgererversammlung



TECHNISCHE BETRIEBE GRABS

Auf unserer Homepage finden Sie Informationen zu den Abteilungen Wasser, Strom, Kommunikation und Tiefbau, aktuelle Neuigkeiten sowie sämtliche Reglemente und Formulare.

Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie uns gerne telefonisch unter 081 750 35 35 oder über das Online-Formular auf der Homepage kontaktieren.

Technische Betriebe Grabs, Lindenweg 4, 9472 Grabs
www.tbgrabs.ch / www.tb.grabs.ch / www.tb-grabs.ch

NÄCHSTE AUSGABE DES GRABSER GEMEINDEBLATTES

Dienstag, 15. April 2014

Inserat- und Textannahme bis spätestens **Donnerstag, 03. April 2014, 17 Uhr**, bei der Gemeinderatskanzlei



Aktivitäten Skiclub Grabs

18. April
Karfreitags-Chähörnli auf Gamperney

20. April
Saisonschluss auf Gamperney

FRÜHLINGS- MARKT IN GRABS

Samstag, 05. April 2014
an der Dorfstrasse

Freundlich laden ein

Marktkommission Grabs
und die Marktfahrer



VERANSTALTUNGEN APRIL

- 01. Senioren-Mittagstisch plus 60**
11.45 Uhr, Stütlihus, im Raum Kreuzberg;
Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10
Uhr an 081 771 15 84 oder 081 740 34 87
- 01. Familienzentrum Grabs**
14-17 Uhr: Mütter- und Väterberatung
- 01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: Kirchgemeindeversammlung
- 02. Samariterverein Grabs**
Vereinsübung
- 02. Politische- und Schulgemeinde Grabs**
20 Uhr, MZH Unterdorf: Bürgerversammlung
- 02./23./30. Seniorenturnen**
13.30 bzw. 14.45 Uhr, MZH Unterdorf
- 04. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
12 Uhr, KGH: Suppenmittag
- 04. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
20 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: Kirch-
bürgerversammlung
- 05. Hornschlittenclub Grabs**
19.30 Uhr, MZH Unterdorf: Frühlingsfest
- 06. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 07.-11. Evang.-Ref. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
KGH: Kinderwoche
- 10. Schützenverein Grabs**
18-20 Uhr, IIs: Übung JJ+JS / Freie Übung
- 11. Schützenverein Grabs**
18-20 Uhr, IIs: 1. Bundesprogramm
- 11. Ornithologischer Verein Grabs**
20 Uhr: Frühlings-Vereinshock
- 11./12. Samariterverein Grabs**
Fr. 19-22 Uhr / Sa. 8-16 Uhr: Nothilfekurs
- 11.-13. Skiclub Grabserberg**
Verlängertes Skitourenwochenende mit
Sepp Bislin
- 13. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Miteneandgottesdienst
- 13. Ziegenzuchtverein Grabs-Berg**
9-17 Uhr, Marktplatz: Geisssschau
- 14.-16. Evang.-Ref. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
19 Uhr, evang. Kirche: ökum. Karbesinnung
- 15. Schützenverein Grabs**
18-20 Uhr, IIs: Freie Übung / Vorschiessen
Verbandsschiessen
- 17. Skiclub Grabserberg**
Glocke: Kleinkaliberschiessen (CM)
- 17. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19 Uhr: Segnungsgottesdienst
- 17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15 Uhr, Pflegeheim: Wortgottesfeier mit
Kommunion
- 18. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Karfreitags-Gottesdienst mit
Abendmahl; Mitgestaltung: Kirchenchor
- 18. Skiclub Grabs**
Karfreitags-Chähshörnli auf Gamperney
- 18.-21. Skiclub Grabserberg**
Gamperfin: «Ustrinketä»
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, KGH: EystelUp
- 20. Skiclub Grabs**
Saisonschluss auf Gamperney
- 20. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
6 Uhr, BZ Gallus: ökum. Osterfeier mit
anschl. Morgenessen
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- 21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10 Uhr, Buchs: Erstkommunion
- 23. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde
- 24. Papiersammlung Berg**
- 24. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
16.30 Uhr, Kirche: Fiire mit de Chliine
- 24. Verein Lukashaus**
18 Uhr: Mitgliederversammlung
- 24. Schützenverein Grabs**
18-20 Uhr, IIs: Übung JJ+JS / Freie Übung
- 25. SP Grabs**
Hauptversammlung
- 25. Sportschützen Grabs**
17-19 Uhr, 50-m-Anlage Glocke Grabs:
Schülerschiessen; teilnahmeberechtigt sind
Schüler mit Jahrgang 2003 und älter;
Anmeldemöglichkeit für den Jungschützen-
kurs 2014 vor Ort
- 25. Verein Schloss Werdenberg**
19-20.30 Uhr, Infozentrum Werdenberg:
Abendführung «Das Ewig Weibliche»
- 26. STV Grabs**
MZH Unterdorf: Trainings-Samstag
- 26. Jubiläum 2014**
Grabser Bach: Vernissage zur Fotoaus-
stellung «unser Grabs» (26.04 bis 31.10)
- 26. Schützenverein Grabs**
16-18 Uhr, IIs: Verbandsschiessen
- 27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
- 27. Ornithologischer Verein Grabs**
MZH Unterdorf: Natur- und Kleintiertag
- 27. Jubiläum 2014**
10-18 Uhr, Marktplatz und MZH Unterdorf:
Tierisch Grabs (Präsentation Rassenvielfalt,
einheimische Produkte, Kinderspielplatz,
Streichelzoo, Kleintierausstellung); Festwirt-
schaft mit musikalischer Unterhaltung und
Jubiläumsbrunch
- 27. Männerchor Grabs**
14.30 Uhr, Pflegeheim Werdenberg: Singen
- 28. Procap Turngruppe Werdenberg**
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- 29. Spitalregion RWS**
20 Uhr, Spital Grabs (Vortagssaal Per-
sonalhaus): Infoabend Geburtshilfe ist
eine Teamsache

ENERGIESPARTIPP

Nachhaltigkeit im Heimbüro

Das Heimbüro kann den Stromver-
brauch stark belasten. Schalten Sie
Ihre Geräte bei Nichtgebrauch ganz
ab. Denken Sie daran, nicht nur den
PC abzuschalten, sondern auch die
Peripheriegeräte wie Bildschirm,
Drucker usw.



Reduzieren Sie Ihren Papierverbrauch, indem
Sie doppelseitig ausdrucken und kopieren
und verwenden Sie Recyclingpapier. Beides
spart markant Energie.

KURZSPERRUNG DER BAHNÜBERGÄNGE OCHSENSAND UND MÜNZGRABEN

Im Rahmen des SBB Projekts «Lücken-
schluss Fahrleitungs-Altanlagen Rheintal»
werden auf dem Streckenabschnitt «Buchs-
Rüthi-Oberriet» innerhalb der bahnbetriebli-
chen Wochenendsperrung

**vom Freitag, 25. April 2014, 22 Uhr
bis Montag, 28. April 2014, 5 Uhr**

Erneuerungsarbeiten an der Fahrleitung
durchgeführt. Von den Erneuerungsarbeiten
sind folgende Bahnübergänge auf dem Ge-
meindegebiet von Grabs betroffen:

- Ochensand (St. Gallerstrasse)
- Münzgraben (Stangenweg)

Innerhalb der erwähnten bahnbetrieblichen
Wochenendsperrung sind die Bahnübergänge
während mehreren kurzen Zeitabschnit-
ten von bis zu ca. 30 Minuten strassenseitig
nicht befahr- und begehbar bzw. gesperrt.
Der Arbeitsablauf wird so geplant, dass nicht
mehrere Bahnübergänge zur selben Zeit
blockiert sind.

EINWOHNERSTAND

am 28. Februar 2014

Einwohnerstand Total	7'083 *
davon Grabser Bürger	2'382
Niedergelassene	3'319
Wochenaufenthalter /	101
Nebenniedergelassene	
Ausländer	1'281 *

* inkl. 81 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig
Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

Metallbau



Qualität die überzeugt!

Fassadenbau, Fenster- und Türzargen, allgemeine Spenglerarbeiten oder stilvolle Geländer – alles aus einer Hand. Von der kompetenten Beratung bis zur fachmännischen Montage ist das Metallbauteam von Lippuner ein zuverlässiger Partner.

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11
www.lippuner-emt.com

Lippuner
Energie- und Metallbautechnik

**zentrum
Wiitsicht**
für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen



Fachstelle Demenz W-L-S

Tagesstätte
Beratung
Weiterbildung

9472 Grabs · 081 771 50 01 · www.wiitsicht.ch



TELEFON • CHAT • MAIL

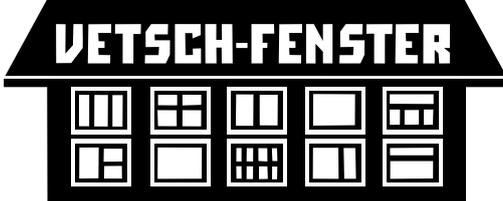
TEWO
CERTIFIED

Tel 143
Die Dargebotene Hand
Ostschweiz und FL
www.ostschweiz.143.ch

Ihre Spende hilft!
PC 90-10437-2

H. VETSCH AG

Schreinerei - Fensterbau
Gässli 2 9472 Grabs
Telefon 081/771 31 77
Telefax 081/771 45 14
info@vetsch-fenster.ch
www.vetsch-fenster.ch



**Ihr Fachbetrieb für Holzfenster,
Holz-Metallfenster
und Kunststoff-Fenster**

- Ihre Fenster werden von uns auftragsbezogen und auf Mass fabriziert.
- Eine saubere und fachgerechte Montage wird durch unsere Fenstermonteure garantiert.

Mehr Informationen erwünscht? Verlangen Sie unseren Prospekt, oder rufen Sie einfach bei uns an.

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung
altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung
grabs

BÜCHEL
bauunternehmung
oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool



Gerne verwöhnen wir Sie mit
Kebab / Pizza / Pasta
und weiteren feinen Speisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
an der Staatsstr. 75, Grabs

Ismail Seyhan und Team



BICKER
Haushaltgeräte

Grabs 081 771 75 93
Service/Verkauf

Bauknecht
Electrolux
BOSCH
zoo

Mal anders

Maltop

Meyer & Partner
Maler- & Gipserarbeiten

Neubauten
Renovationen
Trockenbau

Postfach 156, 9472 Grabs
079 722 92 09 info@maltop-meyer.ch
Mal anders

A decorative border at the top of the page consists of numerous white and grey balloons with long, wavy silver ribbons hanging down.

Herzliche Gratulation

28. April 1920

Schweizer-Rusch Maria

Stütlihus, 9472 Grabs

01. April 1922

Wyss-Kohle Walter

Unterstudenstrasse 2, 9472 Grabs

10. April 1923

Hug-Mitchell Clara

Sonnmatweg 9, 9470 Werdenberg

21. April 1925

Grässli-Van Rossum Leonhard

St. Gallerstrasse 56, 9470 Werdenberg

04. April 1926

Toth-Hilty Alois

Kirchgasse 11c, 9472 Grabs

06. April 1927

Lippuner-Gantenbein Katharina

Obergatter 437, 9472 Grabs

03. April 1928

Vetsch-Sonderegger Hans

Stütlihus, 9472 Grabs

21. April 1930

Schwendeler-Opa Rosalia

Stütlihus, 9472 Grabs

13. April 1931

Stricker-Vetsch Matheus

Eichhof 2955, 9472 Grabs

17. April 1931

Eggenberger-Vogel Matheus

Averschnära 2444, 9472 Grabserberg

23. April 1931

Alder-Rohrer Anna

Stütlihus, 9472 Grabs

24. April 1932

Lippuner-Eggenberger Heinrich

Spitalstrasse 13, 9472 Grabs

10. April 1933

Simmen-Sigron Rosa Maria

Kirchgasse 3a, 9472 Grabs

06. April 1934

Defila-Weber Reto

Kirchgasse 11b, 9472 Grabs

12. April 1934

Gantenbein-Vetsch Katharina

Muntlerentsch 1981, 9472 Grabserberg

19. April 1934

Schwendener-Vetsch Frieda

Stütlihus, 9472 Grabs

24. April 1934

Hagmann-Heeb Anna

Rehweg 14, 9472 Grabs

BACHUNTERHALTPFLICHT

Welche Bedeutung der Unterhaltspflicht bei Bächen beigemessen werden muss, haben vergangene Unwetter in unserer Gemeinde gezeigt.

Die Grundeigentümer werden hiermit ausdrücklich auf ihre Pflichten sowie ihre Verantwortung aufmerksam gemacht und aufgefordert, den möglichen Gefahren in diesem Zusammenhang ein besonderes Augenmerk zu schenken.

Bäche und ihre Zuläufe sind periodisch zu unterhalten und vor allem von herumliegendem Holz und sonstigem Unrat zu säubern. Art. 11 des Kant. Wasserbaugesetzes bestimmt, dass wo keine andere Unterhaltspflicht nachweisbar ist, die Grundeigentümer, die an das Gewässer anstossen, dafür zu sorgen haben. Bei Holzarbeiten sollen auch die Aufräumarbeiten nicht vernachlässigt werden.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass im zum Teil unwegsamen Gelände Probleme bei Aufräumarbeiten entstehen können (Kostenaufwand, keine Zufahrten etc.). Trotzdem ist aber der allgemeinen Sorgfaltspflicht nachzukommen.



Fotowettbewerb «Unser Grabs»

Sie bewerten die Bilder des Fotowettbewerbs und bestimmen so die fünf Gewinnerinnen und Gewinner!

Stimmen **Sie** per Internet ab oder direkt vor Ort an der Vernissage vom 26. April um 10 Uhr im Hörnli.

www.1400-jahr-grabs.ch/fotowettbewerb

RAIFFEISEN



Hornschlittenclub Grabs

präsentiert das:



Frühlingsfest der Volksmusik



und Erbsenbrei



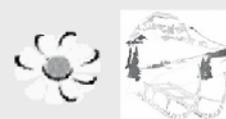
Grabs, Unterdorf, am 05. April 2014

Vorverkauf:

Türöffnung:
18:00 Uhr
Beginn:
19:30 Uhr

www.fruehlingsfest-grabs.ch

AGROLA Tankstelle, 9470 Buchs



ERLEBNISREICHES KINDERPROGRAMM

Die kirchliche Arbeit mit Kindern ist der evangelischen Kirchgemeinde Grabs-Gams ein grosses Anliegen

Die evangelische Kirchgemeinde Grabs-Gams lässt ein ereignisreiches Jahr im Bereich des Kinderprogramms hinter sich. Die vielseitigen Angebote werden auch während des Neubaus des Kirchgemeindehauses Bestand haben.

Martin Nägele - Zu den Höhepunkten gehörte unbestritten das Weihnachtsmusical (1) «So ein Kamel», in dem ein Esel und ein Kamel den Kindern und den Erwachsenen die Weihnachtbotschaft in der übervollen Kirche näherbrachten. Die Kinderwoche zum Thema «Robinson» (2) in den Frühlingsferien, der Familiengottesdienst in der Turnhalle Graberberg mit dem Dominotreff Berg, der Plauschnachmittag (3) und der Ge-

meindetag (4) waren ebenso beliebt und gut besucht.

Die kirchliche Arbeit mit Kindern lebt aber nicht nur von grösseren Veranstaltungen alleine, sondern auch durch regelmässige Treffen wo Beziehung, Freundschaft und Wertschätzung möglich und auch gepflegt wird. Solche Gefässe bestehen schon seit Generationen in der Kirche Grabs und werden von freiwilligen Leiter/innen betreut und belebt, so dass für alle Altersgruppen ansprechende Angebote vorhanden sind: Fiire mit de Chliine (Ursula Nägele und Monika Egli) 2-5 Jahre; DominoTreff Grabserberg (5) (Astrid Eggenberger und Claire Lise Lippuner) und Dorf (Ursula Nägele und Marianne Frey)

ab Kindergartenalter sowie Teenstreff (Denise Obrist und Martin Nägele) 5. und 6. Klasse. Im letzten Jahr neu entstanden ist der Kidstreff am Freitag ab 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus für Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse.

Trotz des Neubaus des Kirchgemeindehauses werden diese Angebote weiter bestehen und in anderen Lokalitäten durchgeführt. Die Kinderwoche zum Thema «Auf der Spur», die in der ersten Frühlingsferienwoche (7. bis 11. April 2014) jeweils von 14 bis 17 Uhr stattfindet, wird das letzte grössere Ereignis im alten Kirchgemeindehaus sein. Auch hier sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse herzlich willkommen.





KINDER- UND JUGENDHILFE ST. GALLEN

BERATUNG, BEGLEITUNG, VERMITTLUNG UND INFORMATION FÜR FAMILIEN, ELTERN, KINDER UND JUGENDLICHE

Wenn Familien, Eltern und Bezugspersonen

- in der Erziehung klarer und sicherer werden möchten;
- Lösungen und Entlastung in familiären Schwierigkeiten suchen;
- bei der Trennung oder Scheidung neue Wege im Umgang mit ihren Kindern besprechen wollen;
- für ihre Tochter oder ihren Sohn Unterstützung in einer finanziellen Notlage benötigen;
- Informationen zu Erziehung und Familie brauchen.

Wenn Kinder und Jugendliche

- einen Weg aus persönlichen Schwierigkeiten finden wollen;
- Lösungen bei Problemen im Umgang mit Eltern oder Freunden, in der Schule oder am Arbeitsplatz suchen;
- ihre Rechte und Pflichten kennen lernen wollen;
- einen besseren Umgang mit Geld lernen möchten.

Unsere Mitarbeitenden verfügen über eine Ausbildung in Sozialer Arbeit oder Psychologie sowie spezifische Zusatzausbildungen. Sie stehen unter Schweigepflicht und beraten konfessionsunabhängig.

Beraterinnen und Berater

- Sabina Mannhart, Stellenleiterin
Sozialarbeiterin FH
Paar- und Familienberaterin
- Antonia Hungerbühler, Dipl. Psychologin FH
Syst. Beraterin IEF
- Stanislaw Henny, Sozialpädagoge FH
Paar- und Familienberater

Kinder- und Jugendhilfe St. Gallen
Bahnhofstrasse 9, Postfach 83, 7320 Sargans
081 720 09 10
beratungsstelle-sargans@kjh.ch, www.kjh.ch

SPORTWOCHE VOM 04. BIS 08. AUGUST 2014 FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND GÄSTE DER REGION SOWIE NEU MIT EINEM PILOTPROJEKT FÜR ERWACHSENE



Die Sportwoche bietet Gelegenheit, Kinder und Jugendliche für den Sport zu begeistern und ihnen Motivation für regelmässige Bewegung zu vermitteln. Auch nach 31 Jahren stehen wieder attraktive Angebote für Jugendliche und Kinder der Region und ihre Gäste zur Verfügung.

Kinder müssen sich bewegen, je vielseitiger und regelmässiger dies geschieht, desto positiver wirkt sich die Bewegung auf ihre körperliche, psychische und soziale Entwicklung aus. Damit die Kinder ganzheitlich und motorisch vielseitig gefördert werden können, sind die Angebote zusätzlich auf die entwicklungsbedingten Fähigkeiten ausgerichtet und verfeinert worden. Mit 150 Angeboten will der Veranstalter diesem Anspruch gerecht werden.

Angebote für Kids vor der Haustüre

Die kindergerechten sportlichen Aktivitäten fördern zudem die Koordination und die konditionellen Fähigkeiten. Speziell darauf ausgerichtet ist das polysportive Angebot für die 5- bis 7-Jährigen, welches in den Gemeinden der Region angeboten wird.

In den Angeboten der 7- bis 9-Jährigen werden die Basis-Fähigkeiten weiter entwickelt und neue grundlegende Fertigkeiten für alle Sportdisziplinen erlernt. Diese grundmotorischen Fertigkeiten werden in vielseitigen Anforderungen spielerisch geübt und entwickelt. Darauf lässt sich aufbauen, sei es für mehr Sicherheit im Alltag oder eine beginnende sportliche Karriere.

Angebote für Jugendliche

Für 9- bis 12-Jährige stehen mehrere Sportarten zur Auswahl. Hier können sie zwischen verschiedenen Spielen, Tennis, Schwimmen, Leichtathletik, Geräte- und Kunstturnen, Skatens sowie Skispringen auswählen und die spezifischen Voraussetzungen in dieser Sportart erlernen und üben. In diesem Jahr speziell zu erwähnen gilt es die tollen Tanzangebote in Buchs, Schaan und Sargans - Tanz in seinen Ursprüngen kennen lernen.

Ab 11 Jahren wählen die Teilnehmer aus über 70 Kursangeboten in verschiedenen Sportarten (Frauenfussball, Badminton, Tischtennis ...), Trend- und Outdoorangeboten, Tanz, Wassersport usw. ihren Favoriten aus – einmalig vielseitig und preiswert – einfach dabei sein!

Angebot für Erwachsene

Auf vielseitigen Wunsch von Eltern starten die Verantwortlichen erstmals in einem Pilotprojekt mit einem Angebot für Erwachsene.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden sich unter www.sportwoche.ch, www.sportwoche.li, in der Tagespresse (W&O, Sarganserländer, Vaterland) sowie in den Flyern, welche bei den Coop- und Raiffeisenfilialen, Pfister Center, Manor und in den Sportgeschäften der Region aufgelegt werden.

Die Sportwoche soll den Jugendlichen die Möglichkeiten bieten, ihre Sinne zu entwickeln, Bewegungsabläufe zu sichern, die Bewegungskoordination zu verbessern und ihnen damit andere Zugänge zur Welt öffnen.

«FRÜELIGSZIT ISCH SCHWINGERZIT»

Rheintal-Oberländisches Verbandsschwingfest findet in Grabs statt

Sechs Jahre nach dem Jubiläumsverbandsschwingfest wird Grabs diesen Frühling wiederum zur Schwingerhochburg. Am 30. März 2014 (Verschiebedatum: 06. April 2014) wird auf der Reitanlage Werdenberg das Rheintal-Oberländische Verbandsschwingfest durchgeführt.

Ernst Frehner - Die Männerriege und der Schafzuchtverein Grabs haben als Beitrag zu «1400 Jahr Grabs» die Organisation dieses Schwingfestes übernommen. Nach dem einmaligen Jubiläumsverbandsschwingfest 2008 in unserer Gemeinde und dem letztjährigen Verbandsschwingfest in Gams soll dieser Anlass zu einem weiteren schwingerischen Höhepunkt in der Region werden.

Gut besetztes Teilnehmerfeld

Das Schwingfest beginnt um 11 Uhr. Es treten rund 100 Aktive zum Wettkampf an. Angeführt

wird das Teilnehmerfeld von Schwingerkönig Nöldi Forrer, den Bündner Eidgenossen Beat Clopath und Mike Peng, den Thurgauer Eidgenossen Stefan Burkhalter und Beni Notz sowie den weiteren St. Galler Eidgenossen Urban Götte, Reto Holdener und Gerry Süess.

Dazu sind mehrere bekannte Kranzschwinger aus den Kantonen Appenzell, Graubünden und Thurgau sowie allen St. Galler Unterverbänden am Start.

Durchführung

Die Verantwortlichen hoffen, dass auch der Wettergott mitspielt. Auskunft über die Durchführung am Festtag erhalten Interessierte ab 8.30 Uhr über Telefon 1600.

Herzlichen Dank

Der OK-Präsident bedankt sich bereits heute bei allen, die mitgeholfen haben, dieses Schwing-

Siegmuni Kilian (gesponsert von der politischen Gemeinde Grabs) mit Besitzer und Züchter Peter Gasenzer, First, Gemeindepräsident Rudolf Lippuner und OK-Präsident Ernst Frehner.



fest auf die Beine zu stellen. Er wünscht sich spannende, unfallfreie Wettkämpfe im Sägemehl und viele gutgelaunte Zuschauer.

Schauen Sie doch auch vorbei und unterstützen Sie unseren traditionellen Nationalsport.

GRENZ-PUNKT-STAFETTE ZUM JUBILÄUM 2014

Auch hier zählt der olympische Gedanke «dabei sein ist alles»

Anlässlich des Jubiläums «1400 Jahr Grabs» findet am Samstag, 23. August 2014 die Grabser Grenz-Punkt-Stafette statt. Im Zentrum steht das gemeinsame Erleben der schönen Grabser Natur.

Pieli Baumgartner - Als Grundidee der Stafette gilt der olympische Gedanke «dabei sein ist alles». Als letztes sollen hier Sekunden entscheiden! Der sportliche Hintergrund unterstreicht dieses Erlebnis.

Ein Team besteht aus zwei Mountainbike-Fahrern und vier Läufern. Pro Frau im Team gibt es vier Bonuspunkte. Alle Teammitglieder müssen entweder...

- in Grabs wohnhaft sein, oder
- Grabser Bürger sein, oder
- Mitglied eines Grabser Vereins sein, oder
- in einer Grabser Firma tätig sein, und
- mindestens 18 Jahre alt sein (ab Jahrgang 1996).

Jede einzelne Person aus dem 6er Team absolviert eine Teil-Strecke. Der Start für jede Teil-Strecke erfolgt immer gemeinsam. Start und Ziel befinden sich beim Schulhaus Unterdorf:

1. **Start** beim Unterdorf Grabs - mit dem **Bike** via Lerchengarten bis Engi;
2. **Engi** - das zweite Teammitglied **läuft** via Gamsalp bis Chäserrugg;

3. **Chäserrugg** - das dritte Teammitglied **läuft** via Sattel-Schlawiz bis Voralp;
4. **Voralp** - das vierte Teammitglied **läuft** via Inggernast-Isisiz bis Margelkopf;
5. **Margelkopf** - das fünfte Teammitglied **läuft** via Malbun Untersäss bis Valspus;
6. **Valspus** - mit dem **Bike** gehts via Studnerberg bis zum **Ziel** im Unterdorf Grabs.

Info-Abend

Am Montag, 11. August 2014 findet ein Info-Abend statt, an welchem ausführlich über den Anlass informiert wird. Der Info-Abend ist für die Team-Chefs obligatorisch.

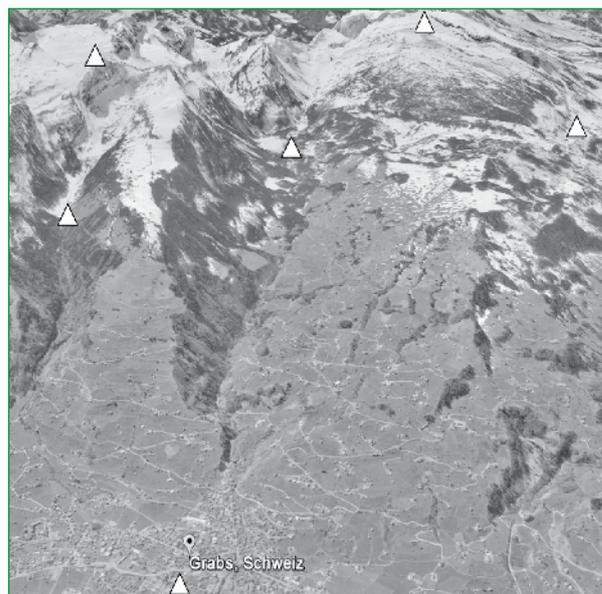
Teilnahmegebühr

Für die Teilnahme an der Grenz-Punkt-Stafette wird eine Gebühr von 14 Franken pro Person erhoben. Die Teilnahmegebühr ist am Info-Abend zu bezahlen. Darin inbegriffen ist ein Bahnfahrt-Ticket für die Bergbahnen Chäserrugg (1 Läufer Bergfahrt und 1 Läufer Talfahrt) sowie Verpflegungs- und Getränke-Gutscheine. Diese werden nach Ankunft bei der Mehrzweckhalle Unterdorf abgegeben.

Anmeldung / Reglement

Nähere Angaben zur Anmeldung sowie das entsprechende Reglement finden Sie unter www.1400-jahr-grabs.ch.

Anmeldeschluss ist am Samstag, 31. Mai 2014. Zum Anlass werden maximal 50 Teams zugelassen. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.



KINDER VON 0 - 3 JAHREN

Wiegestube

Kontaktperson

Marianne Schmid, Volksgartenstrasse 14, Buchs
Tel. 079 872 23 40

KINDER VON 3 - 4 JAHREN

Sprach- und Spielförderung für Migranten in Begleitung eines Elternteils

Kontaktperson

Angelika Aeschlimann, Kleestrasse 10, Grabs
Tel. 081 771 15 97

KINDER VON 3 - 5 JAHREN

Muki-Turnen

Kontaktpersonen

Gisela Bernegger, Feldhofgasse 5, Grabs
Tel. 081 771 65 27

Katja Wäger, Buchenweg 4, Grabs
Tel. 081 771 76 36

Muki-Turnen Grabserberg

Kontaktperson

Andrea Gantenbein, Mumpelin, Grabserberg
Tel. 081 771 30 76

Spielgruppe Spielzug

Kontaktperson

Madeleine Gohl, Säggasse 1, Grabs
Tel. 081 771 18 30

Spielgruppe Wundertüte

Kontaktpersonen

Yvonne Rupp, Sonnmattweg 25, Werdenberg
Tel. 081 771 45 89

Corina Vincenz, Wittweg 9, Buchs
Tel. 079 403 98 57

Waldspielgruppe Muggastutz

Kontaktperson

Manou Kühne, Starenweg 4, Werdenberg
Tel. 081 756 12 41

INFOS UND ANMELDUNGEN

sind erhältlich bei den jeweiligen Kontaktpersonen. Neubeginn für alle Gruppen ist im August 2014.

KLEINVIEHSCHAU

Die gemeinsame Frühlingsschau der Ziegenzuchtvereine Gams, Rheintal-Werdenberg und Grabs-Berg findet statt am

Sonntag, 13. April 2014

Marktplatz, Grabs

Auffuhr: 9 bis 09.30 Uhr

Auffuhr von

140 Toggenburgerziegen

100 Appenzellerziegen

100 Strahlenziegen

10 Walliser Schwarzhalsziegen

10 Gamsfarbige Gebirgsziegen

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund, zuchtfähig und anerkannt CAE-Virus-frei sein. Für die Beachtung dieser Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die männlichen Tiere ist der vollständig nachgetragene Abstammungsausweis an die Schau mitzubringen.

PROGRAMM

Vormittag

Punktierung und Aufnahme ins Herdebuch.

Nachmittag

Rangierung in den Abteilungen und Wahl der Wanderpreis-Gewinnerinnen.

Besuchen Sie unsere Geisssschau. Bei uns finden Sie käufliche Tiere und züchterische Vergleichsmöglichkeiten. Unsere Ziegen sind aber auch aufgrund ihrer eigenen Wesensart einen Besuch wert und freuen sich über jede Aufmerksamkeit, die ihnen geschenkt wird. Unsere Geisssschau ist gleichzeitig Ausstellung und Streichelzoo.

Auch für das leibliche Wohl sorgen wir bestens in unserer einfachen Festwirtschaft.

Die Ziegenzuchtvereine und der Gemeinderat freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



Grabs am

slowUp

Werdenberg-Liechtenstein

Sonntag, 04. Mai 2014

10 bis 17 Uhr

mit Rahmenprogramm in Grabs

Die Rundstrecke führt von Sennwald über Grabs nach Plattis und von Vaduz nach Ruggell. Die Hauptstrassen - auch die Hauptstrasse Gams-Grabs-Buchs - bleiben für den Motorfahrzeugverkehr gesperrt; an einzelnen Verkehrspunkten wird das Überqueren der Staatsstrasse durch Verkehrsregelung gewährleistet. In Grabs bleiben zusätzlich die Schulhaus- und die Turnhallenstrasse gesperrt.

Detaillierte Angaben über das Grabser Rahmenprogramm finden sich im Gemeindeblatt April. Zusätzliche Informationen erteilt auch This Nef (m.nef@gmx.net).

www.slowup.ch



EINLADUNG ZUR

HAUPTVERSAMMLUNG

**Freitag, 02. Mai 2014, 20 Uhr,
im Restaurant Schäfli, Grabs**

Im Anschluss an die Versammlung wird Andreas Eggenberger (Dachî) die Versetzung und Restauration der Messerschmiede Roth mit Bildern Revue passieren lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Verein Grabser Mühlbach / Der Vorstand



1400 Jahr
Grabs
ä Fescht für alli

www.1400-jahr-grabs.ch



rii-Seez-Net

Einfach, günstig
und komfortabel
telefonieren über
das Kabelnetz.

T. 081 750 35 00
www.grabs.ch

FREIWILLIGENARBEIT VERDIEN T ANERKENNUNG

Die Gemeinde Grabs verleiht den Prix Benevol für freiwilliges Engagement

Ohne Freiwillige gäbe es in Grabs keinen der Sport- und Kulturvereine, keine freiwillige Feuerwehr und nur wenige Hilfsangebote im sozialen Bereich. Mit der Verleihung des Prix Benevol bedankt sich die Gemeinde Grabs für das grosse Engagement ihrer vielen Freiwilligen.

André Fernandez - In der Schweiz engagiert sich rund ein Drittel der Bevölkerung in der Freiwilligenarbeit, davon rund 80% auf lokaler Ebene. Ohne dieses Engagement würde die Lebensqualität in den rund 2'500 Schweizer Gemeinden stark abnehmen, wobei es sowohl den Sport- und Sozialbereich, wie auch Politik und Kultur treffen würde.

Die Tausenden in der Gemeinde Grabs jährlich geleisteten Stunden werden auf allen politischen Ebenen sehr geschätzt. Auch für Gemeindepräsident Rudolf Lippuner ist die Freiwilligenarbeit aus der Gemeinde nicht wegzudenken: «Die Freiwilligenarbeit muss in unserer Gesellschaft wieder einen höheren Stellenwert haben».

Den Einsatz sichtbar machen

Als Wertschätzung für den grossen Einsatz der unzähligen Freiwilligen verleiht die Gemeinde Grabs deshalb in Zusammenarbeit mit Benevol St.Gallen, der Fachstelle für Freiwilligenarbeit, dieses Jahr erneut den Prix Benevol. Die Würdigung soll den grossen Einsatz sichtbar machen und die Vielfalt der Freiwilligenarbeit in Grabs einer breiten Öffentlichkeit vorstellen.

Bei der letztmaligen Durchführung im Jahr 2011 ging der Hauptpreis an den STV Grabs. Die Freude über diese öffentliche Wertschätzung hält bis heute an, wie STV-Vereinspräsident Peter Baumgartner bestätigt: «Die Auszeichnung mit dem Prix Benevol 2011 bedeutet uns viel. Sie ist eine Anerkennung unseres täglichen Engagements und wirkt auf alle sehr motivierend. Das Preisgeld ist für die Jugendförderung bestimmt, welche uns sehr am Herzen liegt. Durch den Prix Benevol kann der Bevölkerung aufge-

Stolz nahmen die geehrten Freiwilligen der Gemeinde Grabs anlässlich der letzten «Prix Benevol»-Preisverleihung ihre Urkunden entgegen.



zeigt werden, in welcher vielfältiger Weise in der Gemeinde ehrenamtlich gearbeitet wird».

Jetzt bewerben

Für die Preisverleihung 2014 können sich alle Vereine, Gruppierungen und Organisationen bewerben, die sich in Grabs engagieren und ihren Freiwilligen eine gebührende Wertschätzung entgegenbringen. Eine Jury wird die eingereichten Bewerbungen prüfen und den Siegern ihre Auszeichnung an der Preisverleihung in feierlichem Rahmen überreichen. Die Gewinner des kommunalen Prix Benevol sind automatisch für das Finale des kantonalen Prix Benevol im Jahr 2015 nominiert, der mit total 10'000 Franken dotiert ist und von der St.Galler Kantonalbank gesponsert wird.

Die Bewerbungsunterlagen sowie weitere Unterlagen stehen im Internet (www.grabs.ch / Freizeit, Kultur) bereit oder können direkt bei der Gemeinderatskanzlei abgeholt werden. Einsen-

schluss per E-Mail oder Post ist der 27. Juni 2014, anschliessend sichtet die Jury die eingegangenen Unterlagen und wählt die Gewinner des kommunalen Prix Benevol aus.

Die Preisverleihung findet am 07. November 2014 um 19 Uhr in der Aula Kirchbünt statt.

Informationen zum Prix Benevol

Weitere Informationen zum Prix Benevol finden Sie unter www.prix-benevol.ch.

Prix

B E N E V O L

S T. G A L L E N

AUS DEM SCHULRAT

Voranschlag 2014

Der Schulrat hat anlässlich seiner halbtägigen Budgetsitzung über den Voranschlag 2014 beraten. Trotz Überwälzung verschiedener Ausgabenpositionen vom Kanton an die Schulträger kann dank vorsichtiger Ausgabenpolitik der Anstieg des Finanzbedarfs in Grenzen gehalten werden. Die Schulgemeinde Grabs weist immer noch eine sehr gute Kostenstruktur auf und liegt in den Pro-Kopf-Kosten pro Schüler rund 10% bzw. 1'500 Franken unter dem kantonalen Durchschnitt.

Trotz der zusätzlichen Führung von zwei Klassen ab Schuljahr 2014/15 ist es dem Schulrat gelungen, den Finanzbedarf mit 14'739'400 Franken beinahe auf dem Vorjahresniveau zu halten.

Neue Ausgaben 2014

Für den Voranschlag 2014 sind neue, ungebundene Ausgaben im Umfang von rund 290'000 Franken geplant. Diese Ausgaben wurden inzwischen vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Speziell zu erwähnen sind dabei der Anschluss des Schulhauses Feld an das Fernwärmenetz der VfA Buchs, die Anschaffung von zwei Medienkoffern mit je 16 iPads für den Einsatz im Ober- und Mittelstufenunterricht sowie eine grössere Pausenplatz- und Aussenraumgestaltung des Schulhauses Unterdorf.

Sämtliche Details können in der Jahresrechnung eingesehen werden, welche auf der Gemeinderatskanzlei bezogen bzw. bestellt werden kann.

Rechnungsprüfung

Die Geschäftsprüfungskommission der Schulgemeinde Grabs sowie die externe Revisionsstelle «BDO AG» haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung sowie die Amtsführung für das Jahr 2013 geprüft. Sie

stellen dabei in ihren Berichten den verantwortlichen Personen ein gutes Zeugnis aus.

Personelles

Zusätzliche Kindergärtnerin

Regina Hardegger aus Gams wurde als Kindergartenlehrperson für den neu geschaffenen Kindergarten im Schulhaus Studen gewählt. Sie wird dabei eine Kindergartengruppe mit ausschliesslich kleinen Kindergartenkindern führen.

Neue Erstklasslehrperson

Aus über 60 Bewerberinnen und Bewerbern hat der Schulrat Rebecca Willi, Altstätten, als neue Primarlehrerin für das Schulhaus Quader gewählt. Sie wird auf das neue Schuljahr die 1. Primarklasse übernehmen und ersetzt dabei Romana Gross als Klassenlehrerin, welche in den Sommerferien erstmals Mutterfreuden entgegenseht.

Zusätzliche 3. Klasse Quader

Wie bereits vor Monatsfrist erwähnt, wird aufgrund der sehr grossen Klassenbestände eine zusätzliche 3. Primarklasse gebildet. Inzwischen ist Debora Wagner, Berneck, für diese zusätzliche Klasse bestimmt worden. Unterrichtsort ist das Schulhaus Quader.

Neue Reallehrperson

Die Pensen- und Klassenplanung geht davon aus, dass im kommenden Schuljahr zwei erste Real- und zwei erste Sekundarklassen geführt werden. Demzufolge musste für eine erste Real eine Klassenlehrperson gesucht werden. Mit Susanne Roth, Oberschan, wird eine junge, frisch ausgebildete Oberstufenlehrperson unser Realteam komplettieren.

Durch die Pensionierungen von Sekundarlehrer Peter Eberhard und Sprachlehrerin Silvia Malgeroli muss zudem eine zusätzliche Sekundarlehrperson gesucht werden. Der Rekrutierungsprozess dazu ist noch im Gang.

Bildnerisches Gestalten Oberstufe

Marlene Hellmann, Zürich, erteilt in diesem Schuljahr auf der Oberstufe vereinzelt BG-Lektionen. Sie hat inzwischen das Masterstudium mit Erfolg abgeschlossen. Gleichzeitig hat sie aber signalisiert, dass sie das befristete Arbeitsverhältnis ab dem neuen Schuljahr nicht mehr weiterführen möchte. Ihre Vorgängerin, Liliane Schmid, Grabs, hat aber mitgeteilt, dass sie auf das kommende Schuljahr wieder verschiedene Lektionen Bildnerisches Gestalten auf der Oberstufe übernehmen kann.

Klassen- und Pensenplanung Schuljahr 2014/15

Aufgrund des heutigen Wissenstandes werden im neuen Schuljahr 98 Kinder in den Kindergarten eintreten. Dies ist eine Rekordzahl. Dank der Führung eines zusätzlichen Kindergartens im Schulhaus Studen kann dies jedoch recht gut aufgefangen werden. Die Einteilung der neuen Kindergartenkinder erfolgt in den nächsten Wochen, so dass den Eltern Mitte Mai 2014 der Zuteilungsentscheid verfügt werden kann.

Die derzeit bekannten Kinderzahlen sind in den kommenden Jahren dann wieder rückläufig und pendeln sich auf dem Niveau der letzten Jahre ein.

Fernwärmeanschluss Schulhaus Feld

Durch eine Überbauung vis-à-vis des Schulhauses Feld ist die Linienführung der Fernwärmeleitung entlang des Schulhauses Feld geplant. Dieser Umstand hat den Schulrat veranlasst, auch das Schulhaus Feld an die Fernwärmeleitung der VfA Buchs anzuschliessen. Die Installation bzw. die Stilllegung der Heizöltankanlage ist auf die Sommerferien 2014 geplant. Durch den Anschluss der Schulanlagen Quader, Kirchbunt, Unterdorf und Feld können im Jahr rund 100'000 Liter Heizöl eingespart werden.

GRABSER HALLENTURNIER MIT REKORDTEILNEHMERZAHL

Bereits zum 18. Mal fand am 01./02. März 2014 in der Turnhalle Unterdorf das Schülerhallenturnier des FC Grabs statt. 43 Mannschaften mit insgesamt 340 Spielerinnen und Spielern meldeten sich dieses Jahr an, um sich in Kategorien vom Kindergarten bis zur Oberstufe zu messen. Grosse Freude hatten die Organisatoren an den Oberstufenschülern, wollten sich doch sechs gemischte und drei reine Mädchenmannschaften duellieren. Sie trugen ihre Matches inklusive Final am späten Samstagnachmittag aus. Darauf folgte das FC-interne Turnier, an dem die B- und A-Junioren, die Senioren und die 1. und 2. Mannschaft teilnahmen. Bunt gemischt spielten die 45 Aktiven in sechs Nationalmannschaften. Schliesslich siegten die «Deutschen» mit den Spielern Werner Aemisegger, Joel Jenni, Robin Vetsch, Bryan Rhyner, Tony Sassano, Florian Bislin und Roli Müntener.

Am Sonntag durften die Kleinsten ran. Mit nur vier Feldspielern und Unihockeytoeren rannten sie eifrig dem Ball nach. So viel Spielfreude auf einem Haufen! Am Nachmittag war dann das Siegen bei den Finalspielen in den verschiedenen Kategorien wichtiger. Aber auch die Verlierer hatten Freude an dem Schlüsselanhänger, den jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer nach Hause nehmen durfte. Zum Glück mussten die Samariter keine ernsthaften Blessuren pflegen und so kann das Hallenturnier als voller Erfolg gewertet werden.

